

---

Subject: Erbllich oder nicht?

Posted by [Gast](#) on Thu, 04 Oct 2012 13:01:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

suche dringenden Rat ob Haarausfall erblich ist oder nicht.

Begonnen hat der Haarausfall bei mir 2009 und zwar auf den gesamten üblicherweise von AGA betroffenen Arealen, mit Ausnahme hinter dem Wirbel. Haarausfallrate betrug damals über 1000 Haare am Tag. Dann war eine Zeitlang scheinbar Ruhe, ohne dass die Haare wiederkamen und seit Januar geht es wieder los, wenn auch bei weitem nicht so stark. Trotzdem werde ich bei gleichem Tempo Weihnachten eine Vollglatze haben.

Erbliche Vorbelastung bei Großvater, Vater und Geschwistern sind nicht erkennbar, die haben alle Volle Haare. Dennoch auf Grund des Lichtungsmusters auf AGA getippt und vom Hautarzt zunächst 2009 Minox, dann im Januar Fin bekommen. Beides jedoch ohne erkennbare Wirkung. Haare an den Seiten und Hinten, vor allem über den Ohren fallen zwar auch aus, eine deutliche Lichtung ist dort aber nicht zu erkennen.

Zeitlich fielen die extremen Haarverlustzeiten immer zusammen mit dem Wiederaufflammen einer chronischen Borreliose.

Nun zu meiner Frage, kann es auch da einen Zusammenhang geben? Kann Haarausfall bei Borreliose auch nur auf dem Oberkopf auftreten oder wenn dann auf dem gesamten Kopf? Müssten die Haare, wenn die Borreliose Ursache wäre nicht nach jeder Behandlung wiederkommen? Gibt es noch andere Behandlungsansätze?

Für Bilder fehlt mir leider eine Digitalkamera, vielleicht hole ich das noch irgendwie nach. Hoffe aber ich habe es verständlich beschrieben. Überdies sind eh kaum noch Haare da.

Entschuldigung für die vielen Fragen, aber angesichts der Schnelligkeit des Haarverlustes nervt es mich trotz dem, dass ich schon über 30 bin extrem.

Vielen Dank!

PS. Cetirizin habe ich die letzten 2 Monate auch mal ausprobiert. Positive Haarausfallwirkung sehe ich nicht. Allerdings fetten die Resthaare praktisch nicht mehr und auch auf der Stirn ist kein Fetten mehr zu bemerken.

---